

Wertvoll für Gott

WER SUCHT MIT? Heft 2024/8 • Lektion 5

So geht's:

1. Lies zuerst die Einleitung auf dieser Seite.
2. Lies den Bibeltext auf der nächsten Seite.
3. Beantworte die Fragen.
4. Bewahre alle ausgefüllten Bögen gut auf.
5. Schicke alle deine Bögen nach Erscheinen der neunten Folge bis zum 15. Januar 2025 an:

Stefan Busch • Thurnstraße 5 • 57072 Siegen

Trage hier deinen Namen und deine Adresse in BLOCKSCHRIFT ein:

Vor- und Familienname:

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

Alter:

Denk dran!

- Falls dir eine Folge fehlt, kannst du sie herunterladen auf: www.derbestefreund.de.
- Du darfst auch einzelne Folgen einsenden, wenn du zum Beispiel nur ein Heft hast.
- Gerne darfst du den Bibelkurs für Geschwister oder Freunde kopieren.
- In jedem Fall bekommst du den korrigierten Kurs mit einer Belohnung zurück.
- Die neunte und letzte Lektion von „Wer sucht mit?“ erscheint im Dezember. Dann brauchst du etwas Geduld, bis du deine Belohnung erhältst. Denn nun sind sehr viele Kurse durchzuschauen und das dauert voraussichtlich bis Anfang April 2025.

In den Folgen des diesjährigen „Wer sucht mit?“-Kurses geht es um Personen, die von anderen Menschen (zeitweise) für klein und unwichtig gehalten wurden. Doch für Gott sind sie etwas ganz Besonderes, darum erzählt er uns in der Bibel extra von ihnen.

1. David – von Gott gekannt

Schon oft hatte Gott den Israeliten gezeigt, dass er auf sie aufpasst und für sie sorgt. Aber sie wollten lieber einen König haben, der ihr Anführer sein sollte. Den König konnten sie sehen, Gott nicht. Dabei hatte Gott doch sogar große Wunder gewirkt, um Israel vor den Angriffen seiner Feinde zu schützen. Der Prophet Samuel erinnerte sie immer wieder daran, doch niemand wollte auf ihn hören.

So wurde Saul der erste König über Israel. Er war einen Kopf größer als die anderen Israeliten. Das gefiel ihnen, denn sie dachten, dass so ein großer Mann stark und schlau wäre, um sie zu beschützen. Doch Saul interessierte sich nicht wirklich für Gott und tat lieber, was er selber wollte. Deshalb gab Gott dem Propheten Samuel den Auftrag, einen Sohn Isais aus Bethlehem zum König zu machen (zu salben). Weil David der jüngste Sohn Isais war, hätte sein Vater ihn beinahe vergessen. Er hatte ihn aufs Feld geschickt, um auf die Schafe und Ziegen aufzupassen. Isai dachte, David sei zu klein und zu schwach, um als Soldat mit den Feinden zu kämpfen. Aber Gott wusste, dass David auf ihn vertraute und sich von ihm leiten ließ. Darum hatte Gott noch ganz viel mit David vor. Von wem lässt du dich leiten und beraten? Wer soll dein Führer sein?

2. Bibeltext lesen

1. Samuel 16,1-13

[1] Und der HERR sprach zu Samuel: Bis wann willst du um Saul trauern ...? Fülle dein Horn mit Öl und geh hin, ich will dich zu Isai, dem Bethlehemiter, senden; denn ich habe mir unter seinen Söhnen einen König ersehen. [2] ... Und der HERR sprach: Nimm eine junge Kuh mit dir und sprich: Ich bin gekommen, um dem HERRN zu opfern. [3] Und lade Isai zum Schlachtopfer, und ich werde dir kundtun, was du tun sollst; und du sollst mir den salben, den ich dir nennen werde. [4] Und Samuel tat, was der HERR geredet hatte, und kam nach Bethlehem. ... [5] Und er sprach: Frieden! Ich bin gekommen, um dem HERRN zu opfern. Heiligt euch und kommt mit mir zum Schlachtopfer. Und er

heiligte Isai und seine Söhne und lud sie zum Schlachtopfer. [6] Und es geschah, als sie kamen, da sah er Eliab und sprach: Gewiss, vor dem HERRN ist sein Gesalbter! [7] Aber der HERR sprach zu Samuel: Blicke nicht auf sein Aussehen und auf die Höhe seines Wuchses, denn ich habe ihn verworfen; denn der HERR sieht nicht auf das, worauf der Mensch sieht; denn der Mensch sieht auf das Äußere, aber der HERR sieht auf das Herz. [8] Da rief Isai Abinadab und ließ ihn vor Samuel vorübergehen. Und er sprach: Auch diesen hat der HERR nicht erwählt. [9] Da ließ Isai Schamma vorübergehen. Und er sprach: Auch diesen hat der HERR nicht erwählt. [10] Und Isai ließ sieben seiner Söhne vor Samuel vorübergehen; aber Samuel sprach zu Isai: Der HERR hat diese nicht erwählt.

[11] Und Samuel sprach zu Isai: Sind das die Jünglinge alle? Und er sprach: Noch ist der Jüngste übrig, und siehe, er weidet das Kleinvieh. Und Samuel sprach zu Isai: Sende hin und lass ihn holen; denn wir werden uns nicht zu Tisch setzen, bis er hierher gekommen ist. [12] Und er sandte hin und ließ ihn kommen; und er war rötlich, dazu schön von Augen und von gutem Aussehen. Und der HERR sprach: Auf, salbe ihn; denn dieser ist es! [13] Da nahm Samuel das Ölhorn und salbte ihn inmitten seiner Brüder.

Psalm 32,8

Ich will dich unterweisen und dich den Weg lehren, den du wandeln sollst; mein Auge auf dich richtend, will ich dir raten.

Kleines Bibellexikon

Kleinvieh: Schafe und Ziegen werden in der Bibel als Kleinvieh bezeichnet.

Ölhorn: Das Ölhorn ist ein Gefäß, in dem Öl aufbewahrt und transportiert wurde. Es wurde häufig aus dem Horn eines Widders hergestellt. Es gab aber auch Ölhörner aus Elfenbein.



3. Fragen beantworten

1) Weshalb soll der Prophet Samuel zu Isai in die Stadt Bethlehem gehen?

2) Was weiß Samuel nicht? Kreuze die richtige Antwort an.

- Welcher der Söhne Isais König über Israel werden soll.
- Wo Bethlehem ist.
- Was ein Ölhorn ist.

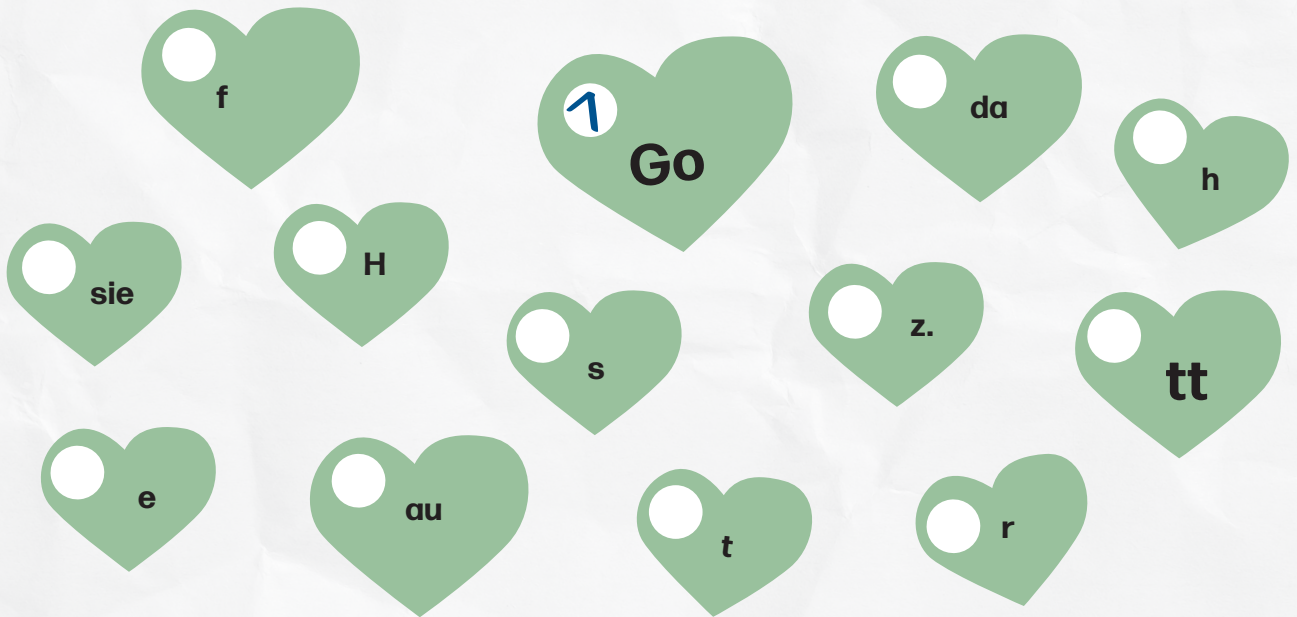
3) Wer wird Samuel sagen, wen er zum König salben soll?

4) Wie reagiert Samuel, als er hört, was Gott ihm sagt?

5) Eliab ist der älteste Sohn Isais. Als Samuel ihn sieht, denkt er, dass Eliab gewiss derjenige ist, den Gott anstelle Sauls zum König bestimmt hat. Doch was sagt Gott zu ihm? Sortiere die Satzteile in die richtige Reihenfolge, um die Antwort zu finden. Der erste Teil von Vers 7 kann dir dabei helfen.

- worauf der Mensch sieht.
- und auf die Höhe seines Wuchses,
- denn der HERR sieht nicht auf das,
- Blicke nicht auf sein Aussehen
- denn ich habe ihn verworfen,

6) Worauf achtet Gott bei dem Mann, den Samuel zum König salben soll? Du findest die Lösung, wenn du die Buchstaben in den Herzen in der richtigen Reihenfolge nummerierst.



7) Was ist damit gemeint, dass Gott auf das Herz sieht? Setze die folgenden Worte in die Lücken ein:
alles - freute - Gottes - glaubte - groß - klein - nichts - vertraute

David dachte in seinem Herzen _____ von sich und _____
 von Gott. Er wusste, dass er ohne _____ Hilfe gar _____
 konnte. Aber David _____ Gott und _____, dass Gott
 _____ kann. Das hat Gott gesehen und _____ sich darüber.

8) Wo ist David, während seine älteren Brüder einer nach dem anderen zu Samuel kommen?

9) Isai hätte David fast vergessen, als Samuel ihn einlädt, zusammen mit seinen Söhnen an dem Essen teilzunehmen. Aber Gott hat ihn nicht vergessen. Was verspricht er bis heute allen, die an ihn und seinen Sohn Jesus Christus glauben? Lies Psalm 32 Vers 8 noch einmal, um die Antwort zu entdecken.
